









Insel Ufenau im Zürichsee

 T1  00:20 h  1.5 km  22 m  22 m  Apr–Okt

Insel Ufenau – Inseltraum im Zürichsee: Das idyllische Kleinod ist die grösste Insel der Schweiz und ein Naturparadies mit langer Geschichte. Zeugen dieser Geschichte ist die Kapelle St. Martin und die Kirche St. Peter und Paul, die auf Fundamenten eines römischen Tempels erbaut wurde. Auf dem Rundweg erlebt man eine herrlich stille Natur mit Schilfbeständen, Weinreben und Wald. Unterwegs auf dem Spaziergang lädt das schön gelegene Inselrestaurant zur willkommenen Einkehr. Anreise mit dem Schiff, zum Beispiel von Zürich oder Rapperswil. Ab auf die Insel!

Start		Insel Ufenau 
		407 m.ü.M.
00:12 h		Inselwirtschaft Ufnau 
		411 m.ü.M.
Ziel		Insel Ufenau 
00:20 h		407 m.ü.M.

Highlights

- Malerische Insel Ufenau mit historischer Kapelle & Kirche
- Schöner Uferweg durch Wiesen, Wald
- Inselwirtschaft Ufnau

Hinweise

- Schifffahrplan beachten: Schifffahrten nur etwa von April bis Oktober
- Naturschutzgebiet, Baden nicht erlaubt



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung, oder eher des kleinen Spaziergangs, ist die **Schiffanlegestelle** auf der **Insel Ufenau**. Die Anreise erfolgt mit dem **Schiff** (Apr-Okt), zum Beispiel von Zürich auf der grossen Seerundfahrt oder von Rapperswil. Von Pfäffikon SZ bietet sich das Taxiboot an. Die Insel befindet sich vor dem Seedamm, der die Orte Rapperswil und Pfäffikon SZ verbindet. Die kleine Nachbarinsel Lützelau ist nur mit einem eigenen Boot oder per Taxiboot erreichbar.

Die rund 11 Hektar grosse Insel Ufenau, auch Ufnau genannt, ist die grösste Insel der Schweiz und ist schnell umrundet. Dennoch lohnt sich der Spaziergang durch die ruhige Natur. Nicht umsonst wird die Ufenau auch «Insel der Stille» genannt. Bereits 1927 wurde die Ufenau zusammen mit der Lützelau unter Naturschutz gestellt. Deshalb ist Baden nicht erlaubt. Das **Schutzgebiet** gehört zur **Moorlandschaft Frauenwinkel**. Der letzte grosse, unverbaute Uferabschnitt und das wertvollste Naturschutzgebiet am Zürichsee. Seit dem Jahr 965 ist die Insel Ufenau im Besitz des Klosters Einsiedeln. Als Grosspfarrei war sie im Mittelalter das geistige Zentrum am oberen Zürichsee.

Vom **Schiffssteg** geht es entweder rechts oder links um die Ufenau. Über den Weg der nach links die kurze Treppe hinaufführt, erreicht man in wenigen Minuten die romani-sche **Kapelle St. Martin** und die im 12. Jahrhundert erbaute **Kirche St. Peter und Paul**. Diese wurde auf Fundamenten eines gallorömischen Tempels erbaut, welche von der Besiedlung der Insel im 2. / 3. Jahrhundert zeugen.

Auf dem kleinen Hügel, wo Kapelle und Kirche stehen, liegt auch ein kleiner Weinberg mit den Sorten Pinot noir und Rauschling.

Weiter im Uhrzeigersinn dem Uferweg folgend, spaziert man über Wiesen ans nordöstliche Ufer mit schönen Schilfbeständen. Dann folgt ein kurzes Stück durch den Wald, wo man kurz danach den Bootsanlegesteg erreicht. Auf dem breiten Kiesweg mit Blick rechts und links auf Weiden mit Kühen, geht's hinauf zur **Inselwirtschaft Ufnau** (+41 55 410 12 25) mit einer grossen Gartenterrasse.

Vom Restaurant spaziert man wieder auf dem gleichen Weg zurück, Richtung Bootssteg, und biegt dann wieder auf den Rundweg ein. Über den breiten Kiesweg erreicht man schliesslich wieder die **Schiffanlegestelle**.

Infos

Ausgangs- & Endpunkt

Insel Ufenau – Schiffanlegestelle

Verpflegung

Inselwirtschaft Ufnau, +41 55 410 12 25, inselufnau.ch



Insel Ufenau im Zürichsee

